

Betreff: Psalm 89: Das Klagelied über die Verwerfung des Hauses David

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 16.12.2017 20:15

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Samstag, 16. Dezember 2017

Liebe Himmelsfreunde,

ganz spontan und ungeplant war ich heute mal auf einem Weihnachtsmarkt, hier bei uns in der Kreisstadt. Jede Menge Weihnachtslieder laufen da, ganz klar. Aber eines ist mir aufgefallen: "Hallelujah" von Leonard Cohen. Ein wunderschönes Lied - aber sind sich die Leute eigentlich bewusst, was der da singt?

Für alle, die sich (wie ich früher auch) nicht groß mit den Texten der Lieder befassen, hier ein Link zum Originaltext:

<http://www.songtexte.com/songtext/leonard-cohen/hallelujah-7bdb72c0.html>

und zur deutschen Übersetzung:

<http://www.songtexte.com/uebersetzung/leonard-cohen/hallelujah-deutsch-7bd6b6f0.html>

Hier noch eine weitere Übersetzung (diesmal 7 Strophen und der Inhalt noch krasser):

<http://lyricstranslate.com/de/hallelujah-hallelujah.html-3>

Also ich muss sagen: Seitdem ich die Worte genauer anschau, mag ich so manche Musik gar nicht mehr gerne hören! Denn anstatt den Herrn mit "Halleluja" zu ehren, tut diese hier eher das Gegenteil.

Herzlich - Silvia Ohse

=====

DAS KLAGELIED ÜBER DIE VERWERFUNG DES HAUSES DAVID

=====

[Ein Weisheitslied Etans, des Esrachiters.]

Von den Taten deiner Huld, Herr, will ich ewig singen,
bis zum fernsten Geschlecht laut deine Treue verkünden.
Denn ich bekenne: Deine Huld besteht für immer und ewig;
deine Treue steht fest im Himmel.

"Ich habe einen Bund geschlossen mit meinem Erwählten
und David, meinem Knecht, geschworen:
Deinem Haus gebe ich auf ewig Bestand
und von Geschlecht zu Geschlecht richte ich deinen Thron auf." [Sela]

Die Himmel preisen, Herr, deine Wunder
und die Gemeinde der Heiligen deine Treue.
Denn wer über den Wolken ist wie der Herr,
wer von den Göttern ist dem Herrn gleich?

Gewaltig ist Gott im Rat der Heiligen,
für alle rings um ihn her ist er groß und furchtbar.
Herr, Gott der Heerscharen, wer ist wie du?

Mächtig bist du, Herr, und von Treue umgeben.

Du beherrscht die Empörung des Meeres;
wenn seine Wogen toben - du glättest sie.
Rahab hast du durchbohrt und zertreten,
deine Feinde zerstreut mit starkem Arm.

Dein ist der Himmel, dein auch die Erde;
den Erdkreis und was ihn erfüllt, hast du gegründet.
Nord und Süd hast du geschaffen,
Tabor und Hermon jauchzen bei deinem Namen.

Dein Arm ist voll Kraft,
deine Hand ist stark, deine Rechte hoch erhoben.
Recht und Gerechtigkeit sind die Stützen deines Thrones,
Huld und Treue schreiten vor deinem Antlitz her.

Wohl dem Volk, das dich als König zu feiern weiß!
Herr, sie gehen im Licht deines Angesichts.
Sie freuen sich über deinen Namen zu jeder Zeit,
über deine Gerechtigkeit jubeln sie.

Denn du bist ihre Schönheit und Stärke,
du erhöhst unsre Kraft in deiner Güte.
Ja, unser Schild gehört dem Herrn,
unser König dem heiligen Gott Israels.

Einst hast du in einer Vision zu deinen Frommen gesprochen:
"Einen Helden habe ich zum König gekrönt,
einen jungen Mann aus dem Volk erhöht.
Ich habe David, meinen Knecht, gefunden
und ihn mit meinem heiligen Öl gesalbt.

Beständig wird meine Hand ihn halten
und mein Arm ihn stärken.
Kein Feind soll ihn täuschen,
kein ruchloser Mensch kann ihn bezwingen.

Vor ihm will ich die Feinde zerschmettern
und alle, die ihn hassen, schlage ich nieder.
Meine Treue und meine Huld begleiten ihn
und in meinem Namen erhebt er sein Haupt.

Ich lege seine Hand auf das Meer,
über die Ströme herrscht seine Rechte.
Er wird zu mir rufen: Mein Vater bist du,
mein Gott, der Fels meines Heiles.

Ich mache ihn zum erstgeborenen Sohn,
zum Höchsten unter den Herrschern der Erde.
Auf ewig werde ich ihm meine Huld bewahren,
mein Bund mit ihm bleibt allzeit bestehen.

Sein Geschlecht lasse ich dauern für immer
und seinen Thron, solange der Himmel währt.
Wenn seine Söhne meine Weisung verlassen,
nicht mehr leben nach meiner Ordnung,

wenn sie meine Gesetze entweihen,

meine Gebote nicht mehr halten,
dann werde ich ihr Vergehen mit der Rute strafen
und ihre Sünde mit Schlägen.

Doch ich entziehe ihm nicht meine Huld,
breche ihm nicht die Treue.
Meinen Bund werde ich nicht entweihen;
was meine Lippen gesprochen haben,
will ich nicht ändern.

Eines hab ich geschworen, so wahr ich heilig bin,
und niemals werde ich David belügen:
Sein Geschlecht soll bleiben auf ewig,
sein Thron habe Bestand vor mir wie die Sonne;

er soll ewig bestehen wie der Mond,
der verlässliche Zeuge über den Wolken." [Sela]

Nun aber hast du deinen Gesalbten verstoßen,
ihn verworfen und mit Zorn überschüttet,
hast den Bund mit deinem Knecht zerbrochen,
zu Boden getreten seine Krone.

Eingerissen hast du all seine Mauern,
in Trümmer gelegt seine Burgen.
Alle, die des Weges kommen, plündern ihn aus,
er wird zum Gespött seiner Nachbarn.

Du hast die Hand seiner Bedränger hoch erhoben,
hast all seine Feinde erfreut.
Du hast die Spitze seines Schwertes umgekehrt,
hast im Kampf ihm den Sieg verweigert.

Du hast ein Ende gemacht seinem Glanz
und seinen Thron zu Boden geworfen.
Du hast ihm die Tage der Jugend verkürzt
und ihn bedeckt mit Schande. [Sela]

Wie lange noch, Herr? Verbingst du dich ewig?
Soll dein Zorn wie Feuer brennen?
Bedenke, Herr. Was ist unser Leben,
wie vergänglich hast du alle Menschen erschaffen!

Wo ist der Mann, der ewig lebt und den Tod nicht schaut,
der sich retten kann vor dem Zugriff der Unterwelt? [Sela]
Herr, wo sind die Taten deiner Huld geblieben,
die du David in deiner Treue geschworen hast?

Herr, denk an die Schmach deines Knechtes!
Im Herzen brennt mir der Hohn der Völker,
mit dem meine Feinde mich schmähen, Herr,
und die Schritte deines Gesalbten verhöhnen.

Gepriesen sei der Herr in Ewigkeit.
Amen, ja amen.

=====

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>
